
Jeep Wagoneer S: Der Luxus-SUV-Pionier erfindet sich elektrisch neu

Von Frank Wald

Parallel zur Allradversion seines kleinsten Modells Avenger 4xe hat Jeep am anderen Ende der Modellpalette den Wagoneer S vorgestellt. In seiner amerikanischen Heimat gilt das Modell seit den 1960er Jahren als einer der Schöpfer der ersten Luxus-SUV. Diese Vorreiterrolle übernimmt das SUV sechs Jahrzehnte später als weltweit erstes batterieelektrisches SUV der Geländewagenmarke erneut - wenn auch in Größe und Form an europäische Standards angepasst. Noch in diesem Jahr soll der 4,89 Meter lange Stromer zunächst in den USA und Kanada auf den Markt kommen, später folgen Europa und die übrigen Märkte.

Der Jeep Wagoneer S wird ausschließlich als BEV mit einer Reichweite von über 300 Meilen (US-Zyklus) angeboten. Er leistet 600 PS, beschleunigt in 3,4 Sekunden von 0 auf 100 km/h und entwickelt ein Drehmoment von mehr als 800 Nm. Er basiert auf der großen, flexiblen STLA Large-Plattform, die von den Designern und Ingenieuren in Länge, Breite, Aufhängung und Antriebsstrang angepasst und speziell für den Wagoneer S maßgeschneidert wurde.

Der serienmäßige, vollelektrische Allradantrieb soll für souveräne Fahrdynamik auf der Straße und bei unterschiedlichen Straßenverhältnissen sorgen. Die von Stellantis entwickelten elektrischen Antriebsmodule (EDM) treiben die Vorder- und Hinterräder unabhängig voneinander an, um ein sofortiges Drehmoment zu liefern, während das Jeep-exklusive Traktionsmanagementsystem SelecTerrain fünf verschiedene Fahrmodi bietet: Auto, Sport, Eco, Snow, Sand.

Die 3-in-1-EDMs des Jeep Wagoneer S kombinieren den Elektromotor, das Getriebe und die Leistungselektronik zu einer einzigen, kompakten Einheit, die sowohl leistungsstark als auch effizient ist. Das vordere EDM ist mit Radabschaltungen ausgestattet, um den Energieverbrauch beim Cruisen zu reduzieren und die Reichweite zu optimieren.

Umgesetzt werden die beeindruckende Leistungsmerkmale über das Jeep-eigene Traktionsmanagementsystem Selec-Terrain, das für Fahrvertrauen und Traktion bei allen Wetter- und Straßenbedingungen sorgen soll. „Die Einführung des vollelektrischen Jeep Wagoneer S markiert ein neues Kapitel in der Geschichte der Marke Jeep“, sagte Antonio Filosa, CEO der Marke Jeep. „Dieses erste globale Elektrofahrzeug werde einer neuen Generation von Besitzern ein Erlebnis bieten, das eindeutig Jeep und in jeder Hinsicht 100 % elektrisch ist.“

Bleibt zu hoffen, dass ihnen die aktuellen Tücken und Lücken des öffentlichen deutschen Ladenetzwerks erspart bleiben. Denn trotz grundlegend neuer Konzeption arbeitet das Bordsystem nur mit 400- statt 800-Volt. Damit soll die 100 kW/h-Batterie dennoch in nur 23 Minuten von 20 auf 80 Prozent gefüllt werden können – das wäre schon verdammt schnell.

Das Design des Wagoneer S bleibt der typischen Jeep-Ästhetik treu, jedoch mit modernen Akzenten. Der markentypische Grill mit sieben Schlitzen ist nun geschlossen und lediglich aus optischen Gründen vorhanden. Bei Annäherung an das Fahrzeug wird der Grill illuminiert. Die aerodynamische Silhouette wird durch eine flach liegende Windschutzscheibe und eine nach unten gekrümmte Fronthaube bestimmt. Die Dachlinie fällt nach hinten leicht ab und endet in einem Dachspoiler. Integrierte Türgriffe und ein glatter Unterboden sorgen für eine verbesserte Aerodynamik. Das Ergebnis ist ein für SUV beeindruckender cW-Wert von 0,29.

Die Launch Edition, die ausschließlich in den USA erhältlich sein wird, zeichnet sich durch dunkle Akzente aus. 20-Zoll-Räder in glänzendem Schwarz, Anbauteile in dunklem Grau und der Verzicht auf Chrom aus Umweltgründen prägen das äußere Erscheinungsbild. Ein

Panorama-Schiebedach rundet das Design ab.

Im Innenraum bietet der Wagoneer S modernste Technologie und luxuriösen Komfort. Das Cockpit umfasst gleich vier Displays mit einer nutzbaren Bildschirm-Diagonale von über 45 Zoll, darunter ein 12,3-Zoll-Touchscreen und ein 10,25-Zoll-Beifahrer-Touchscreen. Das Lenkrad ist oben und unten abgeflacht, und die elektronischen Türöffner lassen sich durch eine leichte Berührung mit dem Daumen aktivieren.

Besonders in den USA wird der Jeep Wagoneer S mit serienmäßig beheizten und belüfteten Rücksitzen ausgeliefert. Ein McIntosh-Audiosystem mit 19 Lautsprechern und 1.160 Watt sorgt für erstklassigen Klanggenuss. Die Sitzbezüge bestehen aus einem lederfreien Kunststoff, der Dachhimmel aus Premium-Mikrofaser-Wildleder und die Teppiche aus recycelten Materialien.

Unterm Strich markiert der Wagoneer S den Beginn eines neuen Kapitels in der Geschichte der Marke Jeep. Mit seiner Kombination aus leistungsstarker Elektromobilität, luxuriösem Design und fortschrittlicher Technologie übernimmt er wie einst sein Verbrenner-Urahn die Pionierrolle im Segment der vollelektrischen SUV. (aum/fw)

Bilder zum Artikel



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



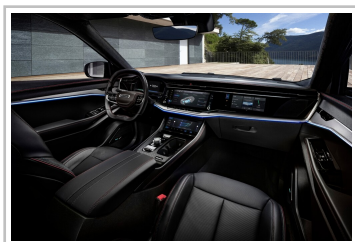
Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



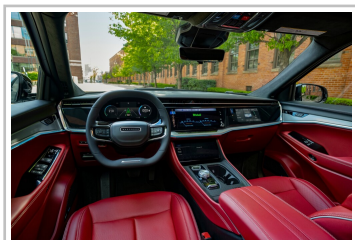
Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



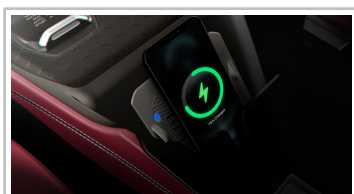
Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis



Jeep Wagoneer S.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis
